

Nähen wie der Sattler



Es ist immer der falsche Moment, [wenn an einer Kohtenbahn etwas reißt](#) [1]. Freitag abend im Regen beim Aufbau hat irgendeiner mit roher Gewalt an der alten Plane gezogen. Nur wie bauen wir die Kohte jetzt auf. Nadel und Faden und schon mal hilfreich, wenn bloß die dicken Nähte nicht wären, an denen du dir rote Finger holst, wenn du versuchst die Nadel durch zu bringen.

Eine richtige Näh-Ahle macht das alles viel einfacher. Mit ein wenig Übung kannst du mit dem handlichen Gerät abseits jeder Steckdose wie mit der Nähmaschine nähen. Oder sogar besser, denn soviel Lagen Stoff (oder auch mal eine Messerscheide aus dickem Leder) schafft nicht mal die Nähmaschine deiner Oma.

-
- 44582 Aufrufe

Tags: [flicken](#) [2]

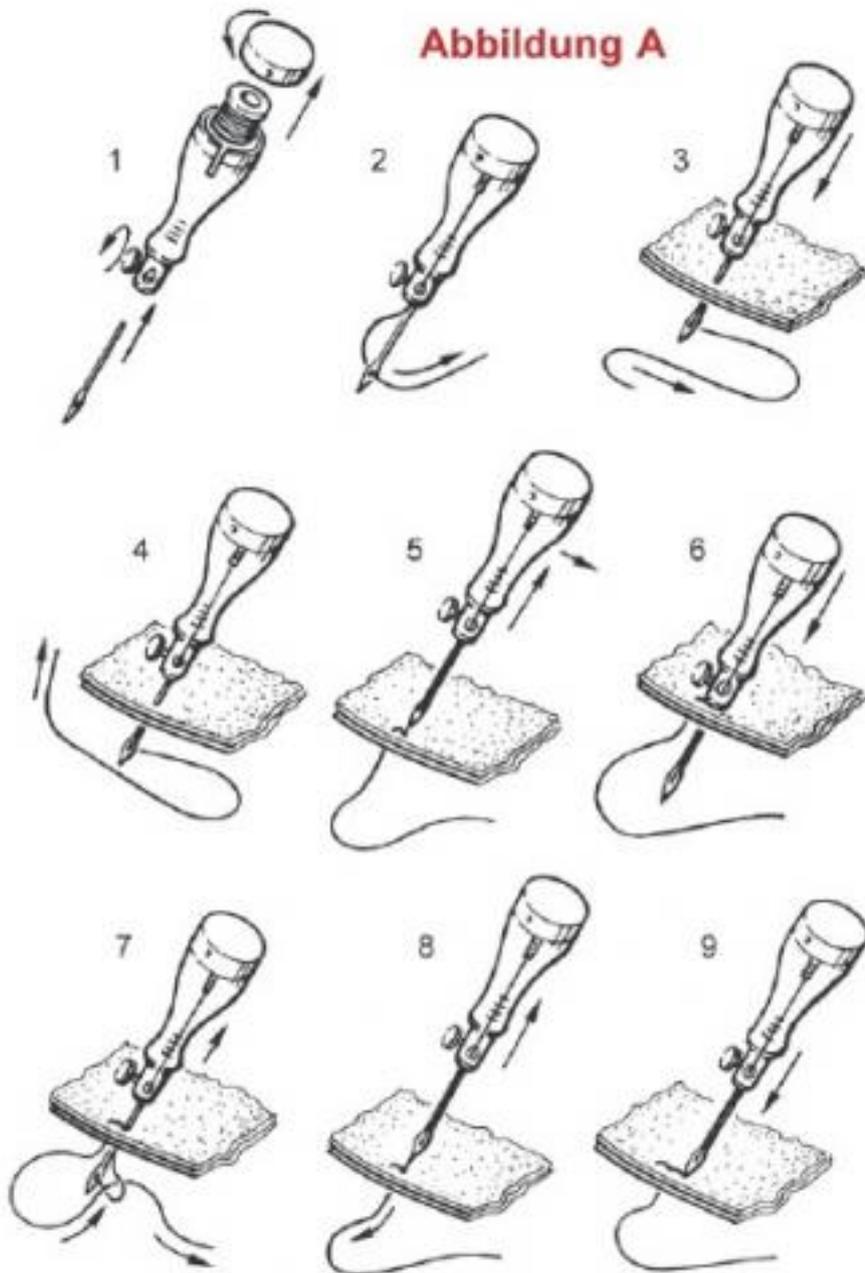
[nähen](#) [3]

[reparieren](#) [4]

-
- [AGB](#)
 - [Impressum](#)
 - [Datenschutz](#)

[ahle](#) [5]

Nähen mit der Nähahle



Mit der Ahle zu Nähen ist nicht schwer, wenn du einmal das Prinzip verstanden hast. Im Grunde stichst du einfach mit dem Oberfaden Schlaufen durch den Stoff und sicherst diese mit dem Unterfaden. So macht es jede Nähmaschine auch. Die ist vielleicht ein wenig schneller, aber mit etwas Übung bringst du es schnell zum meisterhaften Jurten-Sattler.

Vorbereitung

Drehen Sie den Deckel der Ahle nach links, bis Nut und Punkt übereinstimmen. Ziehen Sie dann den Deckel ab. Setzen Sie die Nadel so ein, dass Sie, wenn Sie die Ahle in der Hand haben (der Daumen ist auf der geriffelten Fläche), das Nadelöhr sehen können. Schrauben Sie die Nadel fest (1). Ziehen Sie den Faden durch die Nut, dann durch das Fadenführungsloch und durch das Nadelöhr (2).

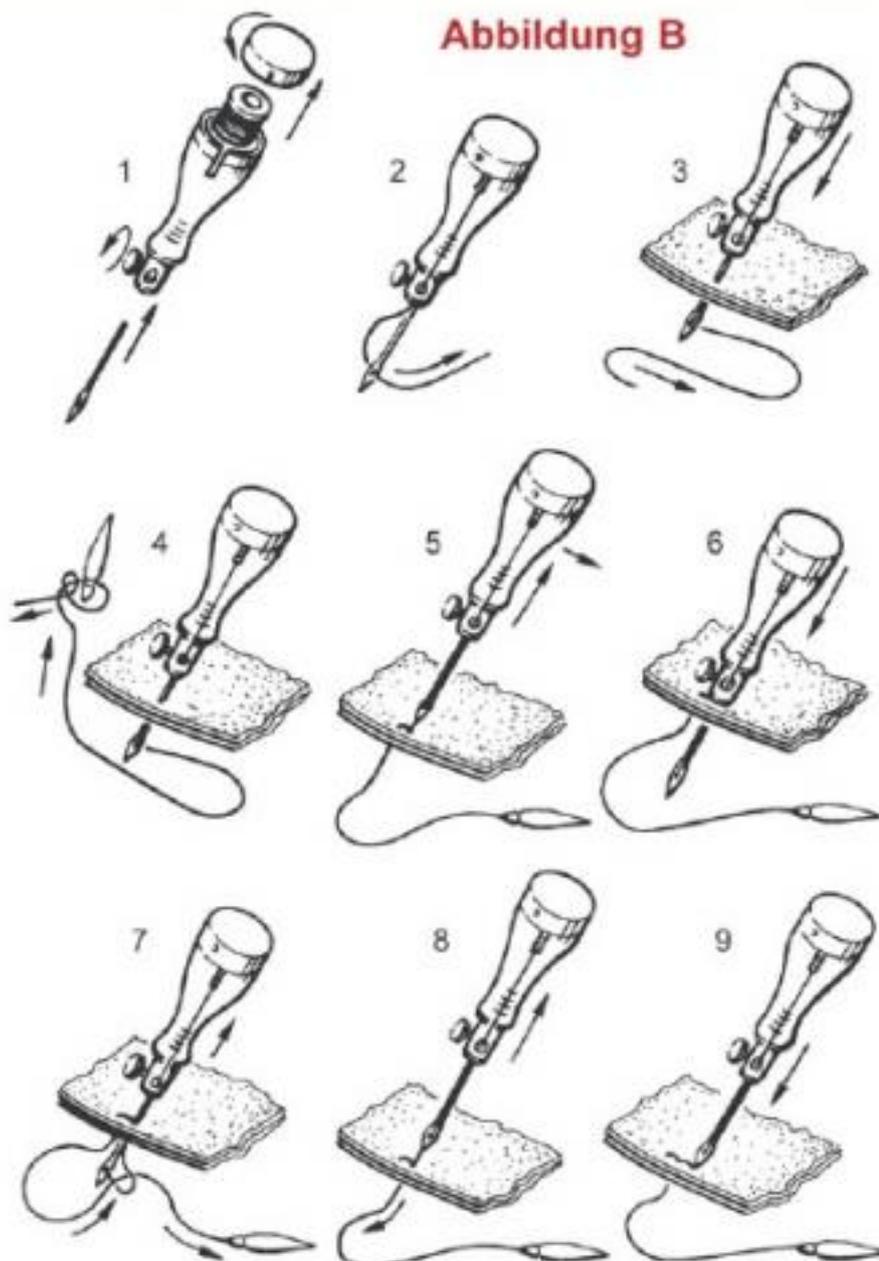
Nähvorgang

- [AGB](#)
- [Impressum](#)
- [Datenschutz](#)

Machen Sie den ersten Stich und lassen Sie die Ahle eingestochen. Fassen Sie das Fadeneende und ziehen Sie dieses doppelt so lang wie die Naht werden soll durch das Einstichloch (3). Achten Sie darauf, dass der Faden weiterhin durch das Nadelöhr geht.

In der weiteren Beschreibung wird der Teil des Fadens, den Sie durchgezogen haben, als Unterfaden bezeichnet, der andere Teil ist der Oberfaden. Halten Sie den Unterfaden fest (4). Ziehen Sie die Ahle zurück und machen Sie den zweiten Stich (5)+(6). Ziehen Sie die Ahle so weit zurück, bis eine Schlinge entsteht. Durch diese Schlinge stecken Sie den Unterfaden (7). Ziehen Sie die Ahle zurück, indem Sie den Unterfaden festhalten und den Oberfaden zwischen Daumen und geriffelter Fläche pressen (8). So ziehen Sie den Faden straff und erhalten den ersten Steppstich. Dieser Vorgang wiederholt sich bei jedem Steppstich (9).

Nach dem letzten Stich empfehlen wir, den Ober- und Unterfaden zu verknoten bzw. zu vernähen.



Bemerkung

Es empfiehlt sich, an einem weichen Gegenstand (Filz, Tuch, Pappe) zu üben. Jede Art von Faden kann verwendet werden. Der Nähvorgang kann mit einem Nähschiffchen (siehe Abbildung B) beschleunigt und erleichtert werden.

Ersatzteilsets finden Sie in unserem Katalog.

-
- 140568 Aufrufe

Tags: [anleitung](#) [6]

[nähen](#) [3]

[ahle](#) [5]

Jurtenland - Zelte mit Feuer im Herzen! Kohte und Jurte (c) 2006 - 2016 Ralph Fröhlich

Besuche unsere weiteren Angebote [petromax.cooking](#) * [kistenladen.de](#) * [scoutladen.de](#) * [troyerladen.de](#)

Quell-URL: <https://jurtenland.eu/naehen>

Links

[1] <http://www.jurtenland.de/shop/Naehen>

[2] <https://jurtenland.eu/category/tagsflicken>

[3] <https://jurtenland.eu/category/tagsn%C3%A4hen>

[4] <https://jurtenland.eu/category/tagsreparieren>

[5] <https://jurtenland.eu/category/tagsahle>

[6] <https://jurtenland.eu/category/tagsanleitung>